

»Mit den Dschungeltierchen?«, fragt Malte erwartungsvoll.

»Natürlich! Dann können wir uns den ganzen Nachmittag damit beschäftigen.«

Malte fällt Papa um den Hals und denkt: Da wird Kevin aber Augen machen! Außerdem sieht er in der Schule auch Clara wieder. Malte mag Clara. Und plötzlich hat er richtig große Lust, zur Schule zu gehen.

Gut gelaunt macht er sich auf den Weg. Als er den Schulhof betritt, kommt auch Kevin an. Kevin ist sofort umringt von anderen Jungs aus der Klasse. Als Kevin Malte erblickt, geht er geradewegs auf ihn zu. Das hat nichts Gutes zu bedeuten, und Malte wünscht sich zurück in sein kuscheliges Bett. Wie konnte er nur glauben, dass Kevin sich in den Ferien geändert hätte?



Und tatsächlich. Kevin baut sich vor Malte auf und sagt spöttisch: »Na, du Winzling? Bist ja immer noch genauso klein wie vor den Ferien!« Die anderen lachen. Alles ist wie immer. Doch bevor Kevin Malte einen Schubs verpassen kann, klingelt es. Malte war noch nie so froh über die Schulklingel. Die Jungs stürmen in die Klasse. Ausgerechnet da kommt Clara vorbei! Malte würde am liebsten in Grund und Boden versinken. Bestimmt hat sie alles gesehen und will nun nichts mehr mit ihm zu tun haben.

Für die erste Stunde nach den Ferien denkt Frau Neumann, die Lehrerin, sich immer etwas Besonderes aus. So auch heute. Kaum sitzen alle auf ihren Plätzen, fragt sie: »Welches ist das stärkste Tier?«

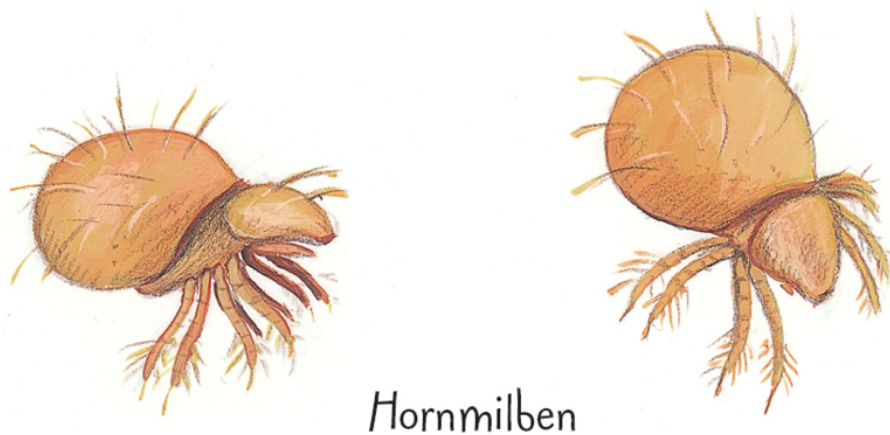
Aus dem Stimmengewirr hört man »Elefant, Bär, Tiger, Löwe, Krokodil« heraus. Und Kevin brüllt: »Quatsch! Der Tyrannosaurus Rex ist das stärkste Tier!«

»Der zählt aber nicht! Dinosaurier sind doch schon längst ausgestorben!«, ruft Clara.

Frau Neumann nickt und sieht sich in der Klasse um, ob noch jemandem etwas einfällt. Für einen Moment ruht ihr Blick auf Malte. Normalerweise sagt Malte nicht viel im Unterricht. Auf keinen Fall will er auffallen. Sonst lachen Kevin und die anderen Jungs noch mehr über ihn. Doch jetzt, wo Frau Neumann und auch Clara ihn so erwartungsvoll ansehen, nimmt er seinen ganzen Mut zusammen und sagt: »Das stärkste Tier ist eine winzig kleine Milbe, die noch nicht mal einen Millimeter groß ist und gerade mal ein zehntausendstel Gramm wiegt!«

Das Klassenzimmer bebt vor Lachen. Nur Frau Neumann und Clara lachen nicht. Nach und nach verstummt das Gelächter. Und als es in der Klasse wieder einigermaßen ruhig ist, sagt Frau Neumann: »Sehr gut. Malte hat recht. Dieses kleine Tierchen heißt Hornmilbe und lebt im Urwald von Puerto Rico.«

Frau Neumann geht zur Weltkarte und zeigt auf ein kleines Land zwischen Nord- und Südamerika. »Hier liegt Puerto Rico. Forscher haben die winzige Hornmilbe dort im Boden des Urwalds entdeckt. Sie ist so stark, dass sie das 1200-Fache ihres eigenen Körpergewichtes stemmen kann!«



»Hahaha! Milben sollen die stärksten Tiere sein! Das glaube ich nie im Leben!«, ruft Kevin. »Ein Elefant ist tausendmal stärker! Der kann mit seinem Kopf sogar Bäume fällen! Das habe ich im Fernsehen gesehen!«

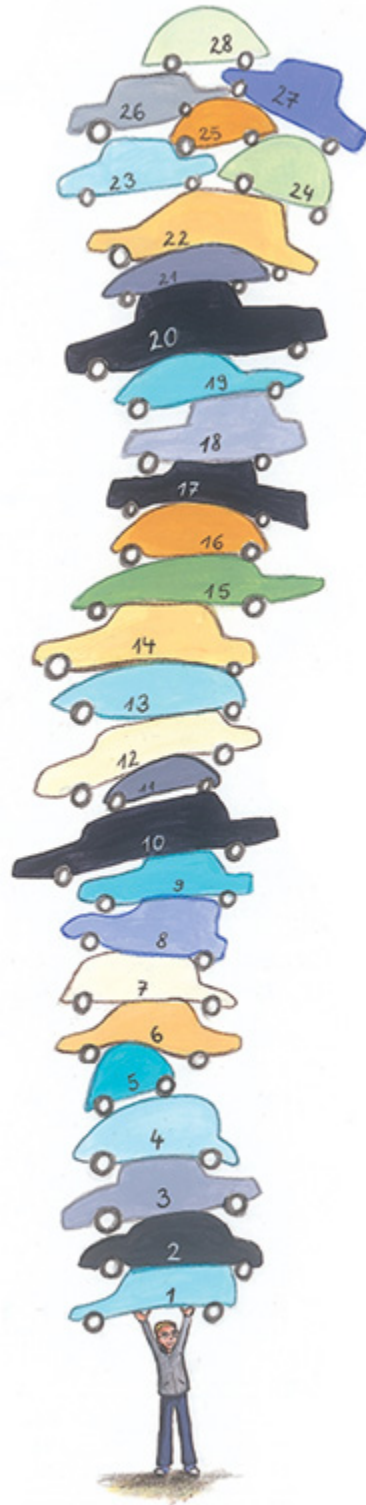
»Das ist richtig. Aber im Vergleich zu seinem Gewicht ist die Leistung dann gar nicht mehr so großartig«, antwortet Frau Neumann.

»Wie?«, fragt Kevin. »Das versteh ich nicht!«

»Am besten erkläre ich das an einem Beispiel. Wie schwer bist du?«

»40 Kilo«, murmelt Kevin und wird ein bisschen rot.

Frau Neumann rechnet kurz und sagt dann: »Wenn du genauso stark wärst wie die Hornmilbe, dann könntest du 28 Autos übereinandergestapelt tragen!«



Alle staunen.

»Und woher wissen Sie das?«, fragt Kevin

»Das kann man leicht ausrechnen«, erklärt Frau Neumann. »Wenn du 40 Kilo schwer bist, rechne ich dein Gewicht mal 1200, also 40 mal 1200. Das macht 48000 Kilo. Und genau diese 48000 Kilo müsstest du tragen können. Ein Auto wiegt aber nur ungefähr 1700 Kilo. Das weiß ich so genau, weil ich mir vor Kurzem ein neues Auto gekauft habe. Wenn ich nun 48000 Kilo durch 1700 Kilo teile, kommt 28 heraus. Also müsstest du 28 Autos tragen können.«

»Dann ist die Hornmilbe ja eine richtige Herkulesmilbe!«, staunt Kevin. »Aber wieso ist sie so stark?«

»Das ist eine interessante Frage!«, antwortet Frau Neumann.

»Noch rätseln die Mikrobiologen, warum gerade die Hornmilbe solche Kräfte besitzt. Man vermutet, dass der Bodenbewohner ab und zu schwere Brocken aus dem Weg räumen muss und deshalb so stark ist. Bisher dachte man ja, dass die Ameisen die stärksten Tiere seien. Ameisen können immerhin das 50-Fache ihres eigenen Gewichtes tragen. Doch ob Hornmilbe oder Ameise, eines bleibt gleich: Es kommt nicht immer auf die Größe an! Manchmal sind es nämlich gerade die Kleinen, die ganz besondere Stärken haben!«

Bei diesen Worten legt Frau Neumann ihre Hand auf Maltes Schulter.

»Und das hast du alles gewusst?«, fragt Clara Malte bewundernd.

Malte nickt und sagt: »Hmm. Mein Vater ist Mikrobiologe! Das ist superspannend! Du kannst ja mal zu mir kommen. Dann darfst du durch mein Binokular gucken!«

»Ein Bino-was?«, fragt Clara.

»Das erkläre ich dir, wenn du bei mir bist«, antwortet Malte und lächelt.

Selbst Kevin wird neugierig und fragt: »Und die Herkulesmilbe? – Hast du die auch?«

»Die Hornmilbe und noch viele andere Dschungeltierchen aus Puerto Rico«, antwortet Malte stolz.

Plötzlich wollen sich alle mit Malte verabreden. Und bevor er bis drei zählen kann, ist er für die ganze Woche ausgebucht.

Und als Papa Malte von der Schule abholt, kommt Kevin gleich mit. Doch vorher musste Kevin schwören, Malte nie wieder »Winzling« zu nennen oder ihn zu schubsen. Und damit Kevin seinen Schwur auch ja nicht wieder vergisst, hat Frau Neumann ihn Wort für Wort in ihr schlaues Notizbuch geschrieben. Für alle Fälle.